

Wechsel im Vorstand

Jahreshauptversammlung des Angelsportvereins Gottenheim

Gottenheim. Auf ein ereignisreiches Vereinsjahr blickten rund 35 Mitglieder und Gäste in der Hauptversammlung des ASV im Gasthaus Krone zurück. Und mit einer auf mehreren Positionen veränderten Führungsmannschaft geht der Angelsportverein (ASV) Gottenheim ins neue Vereinsjahr. In den kommenden Jahren möchte auch der Vorsitzende Jürgen Steiner den Weg für eine weitere Verjüngung des Vorstandes frei machen.

Los ging das zurückliegende Vereinsjahr mit einem Arbeitseinsatz Mitte Februar am Riedweiher, wo viel Vegetation zurückgeschnitten wurde. Auch bei der Gottenheimer Wald- und Dorfputzaktion Anfang April beteiligten sich Helfer des Vereins und holten allerlei Unrat aus Gräben und Bächen. Unter andern Autoreifen, Elektrogeräte, ein ganzer Staubsauger, Folien, Verpackungen, gelbe Säcke und unzählige Flaschen kamen dabei zu Vorschein, erinnerte Jürgen Steiner in seinem durch eine Fotopräsentation ergänzten Rückblick.

Am 9. April begannen die Angler dann mit ihrem eigentlichen Hobby beim Abfischen. Der 1. Mai wiederum stand im Zeichen des eigenen Maihocks am See, Steiner bedauerte, dass dieser Festtag seit nunmehr vier Jahren in Folge verregnet war. Später im Mai fand ein Familienfest der Angler am See statt, im September war dann das Abfischen, Anfang Oktober wurden zudem Fische aus dem Bach Richtung Waltersshofen geborgen, weil dieser für den



Der Vereinsvorsitzende Jürgen Steiner und sein Team (von links): Marc Stein (hinten) löst Christian Dilberger als stellvertretender Vorsitzender ab. Susi Danner wurde als Kassiererin verabschiedet, neu im Vorstand sind Gerätewart Christoph Selinger und Kassierer Thomas Schnell. Foto: mag

Einbau einer Wasserkraft-Turbine vorübergehend abgesehen werden musste. Hierbei habe man festgestellt, so Steiner, dass dieses Gewässer durch das Aufstauen „erschreckend verschlammte“ sei und so nur noch wenigen Arten einen Lebensraum biete. Auch Gottenheims Bürgermeister Christian Riesterer sah hier Handlungsbedarf, der Bach solle durch ein modernes Saugboot vom Schlamm befreit werden.

Nach dem Kassenbericht von Susi Danner wurden dann Kurt Haug und Thomas Hagios für 25 Jahre sowie in Abwesenheit Wolf Lotze für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt und der Vorstand einstimmig entlastet. Bei den anschließenden Teilwahlen für den Vorstand löste Marc Stein den stellvertretenden Vorsitzenden Christian Dilberger nach sechs Jahren im Amt ab. Dilberger, der dem Vorstand als Beisitzer erhalten bleibt, bekam zudem für sein lang-

jähriges Wirken in verschiedenen Vorstandsämtern das Goldene Ehrenzeichen des Landesfischereiverbandes überreicht.

Ein Vereinspräsident bekam auch Susi Danner, die ihr Amt als Kassiererin nach elf Jahren an Thomas Schnell abgab. Zum neuen Gerätewart wurde Christoph Selinger gewählt, der Christian Engist ablöst. Als Kontrolleure gewählt wurden anschließend noch Andreas und Sascha Rein sowie Tim Steiner. Bürgermeister Riesterer wiederum freute sich über die jungen Gesichter im Vorstand und die damit verbundene interkommunale Zusammenarbeit mit der Nachbargemeinde Merdingen, wo einige von ihnen herkommen. Vereinssprecher Clemens Zeissler wiederum lobte den Einsatz des Vereins für die heimische Natur und den Schutz der Umwelt und wünschte ihm in diesem Jahr wieder Sonnenschein zum Fest am Riedweiher am 1. Mai. (mag)